

Exkursion: Wärmepumpe im Gewerbe

Praxisbericht von Unternehmer für Unternehmer

Im Rahmen der **Woche der Wärmepumpe** laden wir Sie zu einer exklusiven Exkursion bei der **Firma Küffner** in **Rheinstetten** ein. Erleben Sie hautnah, wie Wärmepumpen als nachhaltige Heizungslösung auch in Gewerbegebäuden erfolgreich eingesetzt werden.

Wann? Donnerstag, 07.11.2024 um 15:00 Uhr

Kostenfrei!

Wo? Küffner Aluzargen GmbH & Co. OHG

Kutschenweg 12 in 76287 Rheinstetten-Forchheim-Silberstreifen

Was erwartet Sie?

Betriebsrundgang	Produktionshalle mit Lager in Holzständerbauweise mit Fußbodenheizung. Bürogebäude (im Rohbau befindlich) in Hybridbauweise (Holzrahmenbau mit Dennert DX-Fertigdecken) mit Deckenheizung und -klimatisierung.
Erfahrungsberichte	Fragen zu Entscheidung, Projektierung, Auslegung und Betrieb der Gebäudeheizung, -klimatisierung und -belüftung sowie der verbauten Technik beantworten Ihnen: <ul style="list-style-type: none">• Peter Bischoff (GF der Fa. Küffner)• Klaus-Dieter Stange (Inh. von Stange Haustechnik)• Dirk Söndgerath (vertritt alpha innotec, Hersteller der Wärmepumpe) im offenen Dialog und Gesprächen. Sie erhalten zudem Informationen über die Gebäudekonzeption in Hybridbauweise mit Holz in Kombination mit Fertigteiledecken von Dennert.
KEFF+ Programm	Erfahren Sie, was die Kompetenzstelle für Ressourceneffizienz Unternehmen kostenlos anbietet und wie ihnen hier bei Fragen zu Energie- und Materialeffizienz geholfen werden kann.

Im Anschluss haben Sie bei Snacks und Getränken die Möglichkeit, Ihre Fragen zu stellen und sich mit anderen Unternehmern und den Experten auszutauschen. Nutzen Sie diese einmalige Chance, wertvolle Einblicke in die Anwendung von Wärmepumpen im Gewerbe zu gewinnen!

Wo können Sie sich anmelden?

Eine Anmeldung ist per Mail an Frau Isabel Schonath unter schonath@uea-kreiska.de oder telefonisch unter **0721/936 9962** möglich. Bei Fragen im Vorfeld ebenso.

Eine Initiative des



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

KEFF+ wird

Gefördert durch



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Finanziert aus Landesmitteln, die der Landtag
Baden-Württemberg beschlossen hat.



Baden-Württemberg